

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 4 (1882)
Heft: 16

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 16 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

B. B. A. Madame Adelaide Bühler-Dollan, Rue Cimetiére, Yverdon. — Mademoiselle Marie Thomas und Mademoiselles Cornaz. Wir hoffen die eingefündeten Prospfe in Ihrem Besitz?

Damenkränzchen in **B.** Es thut uns gewiß herlich leid, Ihnen freundlichen, uns so sehr ehrenden Wünschen nicht nachkommen zu können. Als vielseitigster Hausfrau und Mutter fehlt es uns absolut an Zeit, zur bloßen angenehmen Unterhaltung freundliche Korrespondenzen anzutun, und gewiß werden Sie dies auch nicht mehr verlangen, wenn Sie wissen, daß nicht bloß die Freundschaft, sondern leider gar oft auch die bittende Not und fragende Sorge auf Antwort warten muß. Möchten Sie nicht das Blatt selbst als eigenhändigen Brief von uns betrachten? Auch die Erfüllung Ihrer übrigen Bitte steht bis jetzt an dem Mangel einer freien Stunde, und zum mindesten eine solche verlangt doch derjenige, der unter Kontrolle der Nachwelt überlassen soll. Bis wir über diese Mühe-Stunde verfügen können, nehmen Sie unsere herzlichen Grüße entgegen.

Frau **B.** in **B.** Wir danken bestens für Ihr freundlich anerkennendes Schreiben. Ihre erste Frage wird Ihnen die Expedition beantwortet haben und wird es uns sehr angenehm sein, wenn Sie uns das beprägte Buch zur Einsicht jenden. Wohl thut allzeitige Belehrung Roth, allein es ist, wie wir mit Freuden konstatiren können, auch allzeitiges Ringen und Streben nach Vervollkommenung und Veredelung unseres Geschlechtes vorhanden. Herzliche Grüße.

Treue Abonnentin in **B.** „Wo nichts im Mörser ist, gibt's lautlos Klang“, meinen Sie, — umre pe rönl i che Anficht dari hier nicht in Betracht kommen — der Geschmack ist ja so sehr verschieden. Unser Blatt haben wir sofort an die notirten Adressen verjandt. Besten Gruß!

Junge Hausfrau. Ihre Frage finden Sie im Texttheile des Blattes beantwortet.

Frau **C. B. B.** So war's entschieden nicht gemeint, doch danken wir bestens. — Zum Weihen der Hände wenden Sie mit Vortheil die „Sparseife“ an, sie verhüttet das Haar werden und konservert die Haut vorzüglich. Freudlichen Gruß!

Frau **A. L.** in **B.** Von Ihrer Notiz werden wir gerne Vormerkung nehmen und die übermittelte Adresse verdanzen wir auf's Beste.

An die nördliche Schweiz. Gerne hätten wir Ihnen geäußerten Wünsche entsprochen, allein wir konnten von dem in Ansicht gestellten Genuss nichts in Erfahrung bringen. Ist die Sache vielleicht verschoben worden?

Frau **Th. A.** in **St.** Gedörtes Fleisch können Sie bei nachstehendem Verfahren jahrelang unverhütt aufbewahren. In einer Kiste oder kleinen trocknen Kammer streut man auf den Boden dicke, reine Buchenholz, legt das Geräucherte darauf, streut über daselbe wieder $\frac{1}{2}$ —1 Zoll hoch solche Asche, legt anderes Fleisch darauf und fügt so darin fort, eine Schicht Fleisch und eine Schicht Asche. Mit einer Bürste läßt sich die Asche leicht wegbringen. Das Fleisch darf an fühltem oder warmen Orte aufbewahrt werden, wenn es nur mit Asche luftdicht umgeben und vor unverwesenden Gästen gesichert ist.

Besorgte. Ein bittener Pfahl in das Kraut gesteckt, daß er bis auf den Boden der Standreicht, erhält das Sauerkraut bis im Sommer unverwundert.

Frau **A. B.** in **B.** Wir sind so sehr mit Arbeit überhäuft, daß es uns bis zur Stunde noch nicht möglich geworden ist, das Eingehandte zu prüfen; es soll aber so bald als möglich geschehen.

Als Buchhalterin

sucht ein gebildetes, zuverlässiges und tüchtiges Frauenzimmer geeignetes Engagement. Der einfachen und doppelten Buchhaltung, sowie der deutschen, französischen und englischen Sprache kundig, würde Bewerberin bemüht sein, einen solchen Posten in untadelhafter Weise zu versehen. [260]

Eine im ganzen Hauswesen, sowie im Weisszeug gut bewanderte Person gesetzten Alters wünscht auf kommende Saison Stelle in einem Hôtel.

Gef. Offerten unter Chiffre J. G. an die Expedition. [266]

255] Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Praktische Nutzgärtnerei.

Leitung zur vortheilhaftesten Kultur der Gemüse und Küchenkräuter, sowie zur Anpflanzung und Pflege der Obstbäume und Fruchtsträucher, nebst einem Anhang: Die Blumenarbeiten im Nutzgarten. Von **Jul. Berner.** 8°. Eleg. broschiert in illustriertem Umschlag. Preis Fr. 1. 50.

Der Blumenfreund

oder die Pflege und Vermehrung von 130 der schönsten Blumen und Ziergewächse für Wohnzimmer, Blumenbrett und Garten. Nebst einem Anhang über die Topfobstzüchtung. Von **Jul. Berner.** Blumengärtner. 8°. Eleg. broschiert in illustriertem Umschlag. Preis Fr. 1. 50.

J. Heuberger's Verlag, Bern.

Für Eltern.

Bei einem Lehrer der französischen Schweiz würden auf 15. Mai einige Jünglinge im Alter von 14 bis 16 Jahren günstige Gelegenheit zur gewissenhaften Erlernung der französischen Sprache finden.

Sorgfältige Pflege und freundliches Familienleben sind zugesichert.

Referenzen bei Herrn Sauer, Schul-Inspektor in Chaux-de-Fonds. Für nähere Bedingungen sich zu wenden

C. Vaucher,
226] instituteur, Verrières.

Für Eltern.

In dem Institute „La Cour de Bon-villars“ bei Grandson (Waadt) werden noch einige junge Leute aufgenommen.

Studium der neuern Sprachen, Buchhaltung etc. Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher Clt. Jaquet-Ehrler. [248]

Gesucht:

251] Für einige Monate nach Lausanne eine Dame, deutsch und französisch sprechend, welche die kranke Hausfrau in der Leitung des Haushalts und der Oberaufsicht von drei Kindern ersetzt. Eintritt sofort.

Ein Frauenzimmer, das im Nähen geübt ist und über einige tausend Franken verfügt, hätte Gelegenheit, sich an einem schönen und sehr rentablen Geschäft zu beteiligen. Offerten mit genauer Angabe der Adresse unter Chiffre C. E. 1616 poste restante Zürich. [237]

Eine Person gesetzten Alters wünscht baldigst eine Stelle in einem Gasthof als Zimmermädchen oder Lingère. Gute Zeugnisse. [254]

Eine junge Tochter aus guter Familie wünscht eine Stelle als Stütze der Hausfrau anzunehmen; sie könnte auch zugleich Unterricht im Klavier ertheilen. [250]

245] **Gesucht:** für ein intelligentes 17jähriges Mädchen eine Stelle als **Lehrtochter** in ein gut renommiertes **Modengeschäft**, am liebsten in ein solches, wo sie nebenher in die Hausgeschäfte eingeführt würde.

Ein intelligentes Jüngling, der die Buchbinderei zu erlernen wünscht, könnte unter günstigen Bedingungen eintreten bei Th. Maritz, Buchbinder, in Burgdorf. [258]

Beste Petrol-Koch-Apparate (Patent-Freibrenner),

neuesten Systems, geruchlos u. rauchfrei brennend, für 1—10 Personen. **Billigstes und bequemstes Kochen.** Altert ändere um und ist der **Obertheil** zu senden. **Komplete Küchen-Einrichtungen.** Email-Gesundheitskochgeschirr. Preisourante gratis und franko von der Fabrik. [122]

W. Huber, Stadthausplatz 13, Zürich. [218]

Töchter-Pensionat Cornaz

in Faoug près Avenches (Vaud).

Als geprüfte und bewährte Lehrerinnen und Erzieherinnen nehmen die Damen Cornaz dieses Frühjahr eine beschränkte Anzahl von jungen Töchtern zur Erziehung bei sich auf.

In schön am Murtnersee gelegenem, bequemem Hause geniessen die Zöglinge einer reinen Luft und lassen es sich die Leiterinnen des Institutes angelegen sein, durch vortheillichen Unterricht im Hause und liebevolle, christliche Erziehung den ihnen anvertrauten Töchtern dasjenige zu bieten, was treue Elternsorge für diese wünschen mag — ein angenehmes und gesegnetes Heim.

Ausser dem französischen Unterrichte findet auch die englische Sprache und übrigen Fächer Berücksichtigung, sofern es verlangt wird. Klavier, Gesang- und Zeichnen-Unterricht wird besonders rechnet. Wäsche zu eigenen Lasten.

Referenzen: M. Landry, pasteur, à Meyruez près Morat; M. Fr. Ochsenebein, pasteur, à Schlosswyl (Berne); M. A. Linder, pasteur, Stiftsgasse 9, Bâle; Mlle. Cornaz, du Chaney, Faoug (Vaud). [167]

Pariser Modellhüte, sowie stfort auch einfach garnierte Damen- und Kinderhüte empfiehlt zu den billigsten Preisen das [257] Modengeschäft von L. Künzler-Graf, Neugasse, St. Gallen.

Müller:

Das fleissige Hausmutterchen, eleg. in Leinen, gebunden Fr. 6. 50 (franko per Post), sowie alle Bücher über Haushaltung, Familie etc. empfiehlt

Werner Hausknecht, Buchhandlung und Antiquariat, 85] Neugasse, St. Gallen.

Kaffee-Offerte.

137] Rio 80 Rp., Grün Java 90 Rp., Gelb Java 110 Rp., Hochgelb Java 130 Rp., Braungelb Java 150 Rp., $\frac{1}{2}$ Kilo-Preise. In **Emmenthaler Käse** à 90 Rp. per $\frac{1}{2}$ Kilo bei 9 Pf. Abnahme. Obige preiswerte reinschmeckende Sorten liefern in Säckchen von $\frac{9}{10}$ Pf. Inhalt durch die Post gegen Nachnahme.

F. Vock, Männedorf (Zürichsee).

242] Unterzeichneter empfiehlt seine feinen reinen **Café's** in Braun-, Gelb-, Grün- und Perlsorten, sowie westind. Elephant-Café und Ceylon,

feinstes Oliven-Speiseöl, beste Prima-Kern- und Sparseife nebst allen sonstigen Spezerei-Artikeln en gros & détail.

J. Osterwalder-Dürr, Bleichele, St. Gallen.

Luxor-Oel übertrifft hinsichtlich **Reinheit**, hoher **Leuchtkraft** und vollständiger **Geruchlosigkeit** beim Gebrauch alle andern Brennöle. Jede Explosionsgefahr ist gänzlich ausgeschlossen und kann das Öl in jeder gewöhnlichen Petroleumlampe gebrannt werden.

Haupt-Dépot für die Kantone St. Gallen und Appenzell bei

Wilh. Bion-Herzog, Speisergasse 42, in St. Gallen. [184]

Nebenverdienst. In gewerbreichen Ortschaften errichten wir zu günstigen Bedingungen **Verkaufsdepots**. [218]

Konsumentverein Winterthur.

Vitznau.

Hotel und Pension Pfyffer

ist eröffnet.

Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.

Frau Zincke

z. Schweizerhof, Aussersihl-Zürich, en gros Honighandlung en détail empfiehlt den Tit. Wiederverkäufern, Gasthofbesitzern, Inhabern von Kuranstalten, Pensionen und Instituten, sowie Tit. Privaten ihr Lager von Garantirt ächtem Bienenhonig, per Pfund à Fr. 1. 20;

Ganz feinem Tafelhonig, per Pfund à 70 Cts.; Havanna-Honig, per Pf. à 70 Cts. Muster von 2 Kilo per Nachnahme.

NB. Ich suche für die Kantone St. Gallen, Appenzell A. R. und Appenzell I. R. je einen tüchtigen **Hausirer** oder **Hausirerin** für's ganze Jahr. [208]

Anmeldungen an **Frau Zincke** direkt.

Den geehrten Hausfrauen empfiehlt bestens

Messing-Glanzwasser

in Fläschchen à 30 und 50 Cts., womit Messing, Kupfer und Stahl am schnellsten rein und glänzend gemacht wird. Th. Diener zur Toggenburg 219]

ECONOMY E. S. C. ZÜRICH SOAP



SEIFE

In den meisten bessern Spezereihandlungen zu beziehen. Gebrauchs- anweisungen gratis. [191]

Economy Soap Cie. Forster & Taylor, Zürich.

Olivens-Oel,

dur in hochfeinsten Qualität, von Süd-Italien, vorrätig in Blech-Cannister (à 1 Kilo), mit Hahnen versehen, à Fr. 26, in Kisten mit vier gleichen Cannistern à Fr. 100 (Packing frei), empfiehlt mit Zusicherung reller Bedienung. [252]

J. Bühler z. Schäffli, in Wattwil.

Soeben erschien im Verlage von Orell Füssli & Cie. in Zürich und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Der

Fröbel'sche Kindergarten in der Schweiz

von

C. Küttel,

Schuldirektor in Luzern.

Mit 22 Plänen und Grundrisse, 2 graphischen Tafeln und dem hübsch ausgebildeten Portrait von Fr. Fröbel.

180 Seiten gr. 8°. Cart.

Preis 5 Franken. [212]

Herren- und Damen-

Coiffeur-Geschäft

z. Hypothekarbank, vis-à-vis dem Hotel Adler, in Winterthur.

Verfertigung aller möglichen Haararbeiten, Geflechte und Malerei; Frisieren und Kopfwaschen in und ausser dem Hause.

Frau Schönenberger-Stadler,

Coiffeuse.

NB. Bestellungen werden auch schriftlich bestens besorgt. [154]

Für Herrschaften wie Dienstboten.

Ich kann fortwährend tüchtige Dienstboten beider Geschlechter plazieren.

Frau A. Fischer,

Wynigenstrasse 389, Burgdorf.

Gegen Husten empfohlen:

PÂTE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

20-jähriger Erfolg; 6 Ehrenmedaillen an verschiedenen Weltausstellungen. Preis per Schachtel 1 Fr., per $\frac{1}{2}$ Schachtel 50 Cts. — Zu haben in den meisten Apotheken der Schweiz und des Auslands.

[24]

Zéa & Fleur d'Avénaline

zwei Mehlsorten für Suppen; schnelle und einfache Zubereitung.

Wohlschmeckend. — Gesund. — Billig.

Zahlreiche Zeugnisse

von Staats- und Gemeinde-Anstalten, Hôtels, Privaten etc.

Oettli's Kindermehl

à Fr. 1 per Büchse

sehr vortheilhaft bekannt und von vielen medizinischen Autoritäten empfohlen.

Diese von der Société des Usines de Vevey-Montreux zubereiteten Produkte sind zu haben:

in St. Gallen	bei Herrn P. L. Zollikofer zum Waldhorn.
„ Rorschach	Herren Bereaud & Cie., Delikatessenhandlung.
„ Heiden	Herrn Joh. Rohner, Spezereihandlung.
„ Herisau	Lobeck, Apotheker.
„ Trogen	„ O. Staib.
„ Rapperswil	Trost-Curti.
„ Wyl	Nicolas Senn.
„ Ragaz	Herren Jaudin & Janett.

[8]

Suppen-Einlagen, Leguminosen- und Cerealien-Mehle,

äusserst schmackhaft, leicht verdaulich und rasch zubereitet:

Knorr's Bohnenmehl	mit Wasser vorzügl. Suppen herzustellen;	Knorr's Tapioca,
„ Erbsenmehl	„ auch für Purée geeignet;	„ Tapioca julienne,
„ Linsenmehl	„ Hafermehl, bestes, billigstes und rationellstes Kindernahrungsmittel;	„ Reis julienne,
„ Gerstenmehl	„ Reismehl,	„ Hafergrütze,
„ Hafermehl, bestes, billigstes und rationellstes Kindernahrungsmittel;	„ Grünkornmehl.	„ Kaisersuppengries,
„ Reismehl,		„ vegetabilisches Suppengries,
„ Grünkornmehl.		Feinst französ. Julienne.

[101]

Niederlage bei P. L. Zollikofer z. „Waldhorn“ in St. Gallen.

Malzextrakte von Dr. H. Wandler in Bern.

Vorräthig fast in allen Apotheken. — Man verlange Dr. Wandler's Malz-Extrakt.

Chemisch rein, gegen Husten, Keuchhusten, Croup, Brust- u. Lungenleiden Fr. 1.40 Eisen, bei Schwächen, Bleichsucht, Blutarmuth, nach erschöpfenden

Wochenbetten 1.50

Jodeisen, bei Skrophulose (Ersatz des Leberthrons), gegen Drüsen und Hautkrankheiten 1.50

Chinin, bei Nervenleiden, Ohren-, Kopf- u. Zahnweh, Fieber — berühmtes Stärkungsmittel 1.90

Gegen Würmer, bei Kindern seiner sichern Wirkung wegen sehr geschätzter Kalkphosphat, bei Knochenkrankheiten, Skrophulose, Tuberkulose — auch vortreffliche Kindernahrung. 1.60

Liebig's Kindernahrung, Ersatz der Muttermilch, äusserst bequem im Gebrauche 1.50

Dr. Wandler's berühmte Malz-Zucker und -Bonbons, gegen Husten und Verschleimung. 1.50

15] Vielfach prämiert und von allen Aerzten mit Vorliebe verwendet.

Le meilleur Chocolat.



Die beste Chocolade.

Baumschule in Horn.

217] Von jetzt an versende

hochstämmige

Rosen

niedere und
wurzelächte in Töpfen.

Gladiolus starke Zwiebeln in schönen Farben direkt von Paris importiert. Coniferen, Ziersträucher etc.

Kataloge gratis und franko.

Henry Kern.

Das Konstanzer

Küchen- & Wirthschafts-Einrichtungs-Magazin

von

Friedrich Kreuz

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Silberplattirter Thee- und Kaffeekannen

„ Milch- und Rahmkannen

„ Zuckerdosen und Zuckerschaalen

„ Theekessel und Kaffeemaschinen

in grösster und schönster Auswahl, zu Geschenken sehr geeignet.

Durch Uebernahme eines sehr grossen Quantums bin ich in den Stand gesetzt, obige Artikel zu bedeutend ermässigten Preisen zu erlassen — franko jeder Poststation.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

[59]

Grosses

Möbel- und Bettwaaren-Lager

von

J. A. Koller-Bauer

3 Spitalgasse 3, St. Gallen.

Empfehle zur gefälligen Abnahme:

kompletter aufgerüstete Betten mit Unter- und Obermatratze, Anzug und Leintücher für Fr. 100, 110, 120 und höher.

Ganze Aussteuern zu bedeutend ermässigten Preisen. Für solide Waare wird garantiert.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

J. A. Koller-Bauer, 3 Spitalgasse 3.

NB. Von oben angegebenen Preisen stehen komplette Betten aufgeschlagen zur gefälligen Einsicht bereit.

[121]

63] **Panama**-, leinene und baumwollene, weisse und farbige **Schrüzen** für Erwachsene und Kinder, feine **Noeuds**, **Spitzenfichus**, **Colliers**, **Garnituren**, Barben, Damenkrägen, Manchetten, Krausen, Halstücher, Stössli, Kinderschlüttli, Wolltücher, sowie als sehr praktisch

Celluloid-Wäsche für Herren, Damen & Kinder

empfiehlt zur Abnahme und lädt zu deren gef. Besichtigung höflichst ein

St. Gallen, Schmidgasse Nr. 18.

E. Tobler-Ebnetter.

158] Chem. Wäscherei, Kleider-Reinigungsanstalt, Färberei und Druckerei seidener, wollener, halbwollener u. baumwollener Stoffe.

Georg Pletscher, Winterthur

Wäscherei und Bleicherei weisser Wollsachen, Reinigung von Damen-Garderoben, Uniformen, Plüsch, Bodenteppichen, Pelzsachen, Woldecken. Reparatur gewaschener Herrenkleider.

Dr. Linck's Fettlaugenmehl

als Ersatz für Seife.

Vorzüglichstes, billigstes Wasch- und Reinigungsmittel, vollkommen unschädlich für alle Gewebe und Farben. Von allen Hausfrauen, Wäschereien, Bleichereien, Hôtels, Fabriken und Staatsanstalten als das beste wenn jedes Packet die nebenstehende anerkannt, worauf genau zu achten bitte, weil minderwertige Produkte unter nachgeahmter Packung im Handel sich befinden.

(M 100/3 S) [188]

Fettlaugenmehl Marke F. M.

etwas schärfer u. daher billiger zum Reinigen von grober Wäsche, Böden u. Geschirr.

Vorräthig in fast allen Spezerei- und Materialwaren-Handlungen der Schweiz. General-Dépôt für die Schweiz bei Weber & Aldinger in St. Gallen und Zürich.

Aecht schwedische Zündhölzchen,

in anerkannt vorzüglicher Qualität, Aspenholz:

per 1 Paquet à 10 kleine Schiebschädelchen	Fr. — .25
„ 2 ditto	“ — .25
“ 1 grosse Familienschädel	“ — .15
“ 1 Paq. zu 10 Wickel à 100 = 1000 Hölzle (Papierpackg.)	“ — .30
“ 4 ditto	“ — .1 —
“ 1 grosse Familienschädel, II. Qualität (Fichtenholz)	“ — .10

empfehlen

Lemm & Sprecher in St. Gallen.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

==== Espadrilles ====

(Hausschuhe mit 1 Cm. dick geflochtenen Hanfsohlen) sind soeben in grosser Auswahl eingetroffen für Herren, Frauen und Kinder. Diese Hausschuhe, in **Frankreich, Italien und Spanien** allgemein getragen, unterscheiden sich sehr vortheilhaft von den Pirmasens Pantoffeln durch **viel grössere Solidität, enorme Billigkeit und leichtes, angenehmes Tragen.**

126] **Jean Fanz**, Schuhhandlung zur Gloria, Winterthur.

Medaille
Paris 1867.

Medaille
Wien 1873.

Kinderwagen, Kinderchaischen, Stuben- und Puppenwagen,
elegant und solid, empfiehlt:

235] **J. Brosy**, W. Corrodi's Nachfolger,
Kinderwagen-Fabrikant,
28 Oberdorfstrasse 28 in Zürich.

P. S. Nach Auswärts sende auf Verlangen Photographien.

In Schuhwaaren, frisch assortirt,

empfiehlt der Unterzeichnete neben seinem grössten Lager in billigern und gröbner Schuhwaaren für Männer, Frauen und Kinder, **weitaus die grösste Auswahl in feinen Schuhwaaren.**

[231] Für Damen:

Stiefelchen in chevre, matt, chagrin etc. Brillante Auswahl in den bekannten feinen Chausures Pinets. Pariser Artikel, Stiefelchen und Schuhe in ca. 15 verschiedenen Arten, niedern Schuhen.

Bestellungen auf's Mass in allen Formen, auch in der rationalen, werden elegant und prompt ausgeführt, sowie auch alle Reparaturen schnellstens besorgt. Auswärtige Besteller bitte einen Musterschuh als Mass einzusenden.

Joachim Bischoff, Brühlgasse, Eckhaus, St. Gallen.

Erprobte! Erprobte!

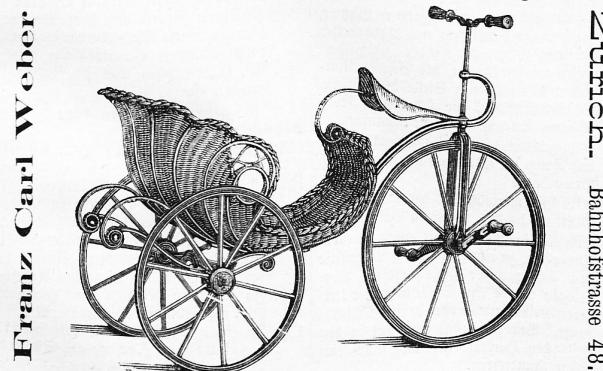
Hühneraugen-Bürste

entfernt ohne allen Schmerz durch Reibung der Hornhaut ohne vorheriges Baden selbst veraltete Hühneraugen ohne Schmerz und Gefahr. — Per Stück à 1 Fr. empfiehlt

238] **S. Höning**, Centralhof 25 Zürich.

Velocipèdes für Knaben, ganz von Eisen.

Ferner als Neuheit, sehr praktisch, solid und elegant:



Reitwagen (Velocipèdes mit Korbwagen)

für 2 Kinder.

Puppenwagen, Leiterwagen, Sandwagen etc., Spiele für Zimmer und Garten. Croquetsspiele, Gartengeräthe, Blumenpressen etc. empfiehlt

238] **Franz Carl Weber**, Zürich,
48 Bahnhofstrasse 48, Ecke der Augustinergasse.

Reichhaltiges Lager von **Spielwaaren** und nützlichen Gegenständen für die Jugend.

Anzeige und Empfehlung.

Den **Verkauf und Solideste** verfertigten



Vertrieb der von meinem Schwager auf's

Bett-Tische

I. Votsch-Sigg, Schaffhausen (Schweiz.)

habe ich übernommen und empfehle mich daher zur Lieferung solcher bestens.

Wesentliche Vorzüge dieser Tische im Allgemeinen:

- 1) Der Kranke kann gerade sitzen.
- 2) Der Kranke wird nicht ermüdet durch Halten eines Bleches.
- 3) Feste, ebene Unterlage für das Aufgetragene.
- 4) Grösste Schonung des Bettzeuges.

Versendung nur gegen Nachnahme!

Hauptvorzüge dieser Construction:

- 1) Gewicht nur ca. 8 Kilo (Gewicht bisheriger hölzerner Bett-Tische — 20 Kilo, Gewicht gewöhnlicher Nacht-Tischen — 15 Kilo).
- 2) Tischplatte mit Rand, von massivem Nussbaumholz, geölt, 80 Cmtr. lang, 36 Cmtr. breit. Gewöhnliche Höhe 95 Cmtr. oder nach Wunsch höher ohne Preiserhöhung.
- 3) Grosse Tragkraft, aus obiger Zeichnung ersichtlich.
- 4) Preis, äusserst, Fr. 20. — Frei ab Hier.

Die Röhren sind hübsch bronciert (Silberbronze). — Diese Tische können zu jeder Zeit wieder gut verkauft werden.

Für Damen-, Herren- & Kinder-Garderobe
sind die
neuesten Stoffe in reichster Auswahl

eingetroffen

bei garantirten Qualitäten in den modernsten Genres und Farben

Billigste Preise

Grosses Lager

in

fertigen Costumes und Confections
für Damen und Kinder.

Paletots, Mantelets, Umwürfe, Radmäntel, Regenmäntel, Châles, Morgenkleider und Jupons in den neuesten Fagots und Garnituren von den feinsten Modellstücken bis zu den courantesten Qualitäten bei äusserst billigen Preisen.

Anfertigung nach Mass unter Garantie für passenden Schnitt.

220] **L. Schweitzer**
am Markt in St. Gallen
(J. C. Kradolfer's Nachfolger).

Lager in Nähmaschinen neuester Construction.

Original-Nähmaschinen der bekannteren Systeme zu Fabrikpreisen.

Reflectanten einer ganz vorzüglichen Nähmaschine für jede Art Näharbeit empfiehlt die **neue amerikanische**

„White“ Nähmaschine.

Dieselbe zeichnet sich, abgesehen von grösster Leistungsfähigkeit, ganz besonders durch ausserordentlich leichten Gang und Geräuschlosigkeit aus. — Fünfjährige Garantie.

256] **F. Oschwald**, Mechaniker, St. Gallen.

Auf die Frühlings- und Sommer-Saison habe

das Neueste in Damen- und Kinder-Confection

erhalten und empfiehlt bestens meine grosse Auswahl in Visites, Paletots, Mantelets, Echarpes, Fichus, Regenmänteln, Jupons und Morgenkleidern.

Frey-Rohn in Baden.

Ebenso empfiehlt mein bestassortiertes Lager in

Herren- und Damen-Kleiderstoffen,

letztere mit entsprechenden modernsten Garniturstoffen; ferner Châles, schwarz und farbig, Tisch- und Bodentäppiche, Piqués und wollene Bettdecken zu billigsten Preisen.

[221]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Adressen-Anzeiger der „Schw. Frauen-Zeitung“.

Abonnements-Inserate.

Erscheinen jeden Monat einmal. — Man abonniert sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: zwei Zeilen 50 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen zu richten.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
1 Eisenhandlung.

2 G. Britt-Hohl, Frauenfeld,
Handl. in feinen Flaschenweinen.

M^{me} Marie Thomas, Neuchâtel,
3 bewährtes Töchter-Pensionat.

4 Dr. Wander in Bern,
Malz-Extracte.

Kunstfärbererei und chem. Waschanstalt
5 in Horn am Bodensee.

Theodor Stierlin, Rorschach,
6 Uhrmacher.

7 A. J. Köppel in St. Gallen,
Buchhandlung.

8 J. Klaus au Locle
Pâte pectorale fortifiante.

9 Ambr. Dinser in St. Gallen,
Gewerbehalle z. Pelikan.

10 Geschwister Boos, Zürich,
Kunst- und Frauen-Arbeitsschule.

11 Titus Dürer, Bahnhofstr., Zürich,
Samenhandlung.

12 Bad- und Wasch-Anstalt
Winterthur.

13 K. Widerkehr beim Theater, Zürich,
Weinhandlung.

14 Georg Pletscher, Winterthur,
Kleiderfärberei u. Wäscherei.

15 Greinacher z. Harmonie, St. Gallen,
Handl. in bestem Schuhwerk.

16 J. Grüttner, Speiserg., St. Gallen,
Operateur und Zahnr.zt.

17 Chr. Langenegger, St. Gallen,
Vorhangstoffe (in- u. ausländ. Fabrikat).

18 U. Engler, Conditor, St. Gallen,
Verkauf von bestem Zwiebak.

19 Stahel-Kunz, Rennweg, Zürich,
Kinder-Garderobe jeden Genres.

20 F. Oschwald, St. Gallen,
Nähmaschinen sämmtl. Systeme.

21 Fr. Kreuz in Konstanz,
Küchen- und
Wirtschaftseinrichtungs-Magazin.

22 G. Fietz & Sohn, Wattwil,
Universalkochtopf-Fabrikation.

23 Hermann Specker, Zürich,
Celluloid-Patent-Wäsche.

24 „Marienstift“ in Chur,
Prot. Töchter-Erziehungs-Anstalt.

25 Chr. Meyer z. Tannenhof, St. Gallen,
Photographische Anstalt.

26 „Villa Rosenberg“ am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
von Joh. Göldi-Saxer.

27 Werner Hausknecht, St. Gallen,
Buchhandl. und Antiquariat.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger und kostengünstiger Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung zu bringen. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen. — Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Zeitung“ gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

C. F. Haffner in Frauenfeld,
28 Eisenhandlung.

Naturbleiche Burgdorf.
29 H. Heck.

Knaben-Erziehungs-Anstalt
30 zur „Grünau“ in Bern.

A. Maestrani in St. Gallen,
31 Chocolade-Fabrik.

L. Wächter, Kramgasse, Bern,
32 Buchhandlung.

Müller & Huber in St. Gallen,
33 Strohhutwascherei.

A. Baumann, Davidsstr., St. Gallen,
34 Damenschneiderin.

Joh. Hofmann in Winterthur,
35 Schuhfabrik.

Bächtold, Gärtner, Andelfingen,
36 Blumen- u. Gemüsesamenhandl.

J. A. Koller-Bauer, St. Gallen,
37 Möbel- und Bettwarenlager.

G. Schweizer in Hallau,
38 Samenhandlung.

Frl. Steiner in Lausanne,
39 Familien-Pensionat.

W. Huber, Stadthauspl., Zürich,
40 beste Petrol-Koch-Apparate
(Patent-Freibrenner).

G. Lauterburg, Marktg., Bern,
41 Haus- u. Küchengeräthe-Handl.

Frau Schönenberger-Stadler,
42 Coiffeuse, Winterthur.

A. Erpf, Schiffslände 6, Zürich,
43 Magazin für Haus- u. Küchenger.

C. Schenk, Schlosser, Schaffhausen,
44 Glättekohlen und Kohleneisen.

Töchter-Institut Chamblon
45 bei Yverdon (Waadt).

Züberbühler-Kettiger, Aarburg
46 Knaben-Erziehungs-Anstalt.

A. Bridler, Kupferschmid, St. Gallen,
47 Kücheneinrichtungs-Magazin.

J. Finsler im „Meiershof“, Zürich,
48 Droguerie.

Forster & Taylor in Zürich,
49 Sparseife-Fabrik.

Frau Kleiner, Hebamme, Basel,
50 Bläsiringweg 104.

Frau Zincke z. Schweizer., Aussersihl,
51 en gros Honig-Handlung en détail

G. A. Suter in Zürich,
52 beste Sorten Kaffee.

Adolf Arnheiter in St. Gallen,
53 Waschseile in grösster Auswahl.

Joseph Orsat in Basel,
54 Patent-Pianino-Lampen.

W. Bion-Herzog in St. Gallen,
55 Hauptdepot von Luxor-Oel.

Emilien Jourdan de Jauffret Fils.

Olivenöl-Fabrik in Salon (Provence)

mit Comptoirs in Molfetta und Oneglia (Italien).

4 goldene, 5 silberne und 7 broncene Medaillen.

Huile d'olive vierge, das feinste Produkt, welches aus der Olive gezogen und von der obigen Firma in den Handel gebracht wird, kann in beliebigem Quantum durch Unterzeichneten bezogen werden und zwar nach Belieben in sehr bequem, mit Hähnchen versehenen Blechkannen oder Korbflaschen und Fässchen von 12 Kilo an à Fr. 2.40 per Kilo oder auch in Kistchen zu 12, 14, 18, 24, 36, 48 etc. Literflaschen à Fr. 2.40 per Flasche.

Aug. Hirzel, Webergasse Nr. 9, St. Gallen.

Vertreter für die Schweiz.

NB. Auszug aus dem Rapport der „Académie Nationale“, d. v. 19. Juni 1872: „Überhaupt konstatiren wir, dass Herr E. J. de Jauffret Fils mit Allem, was die Olivenkultur erheischt, vertraut ist, ebenso mit der Bereitung des Oeles und seiner Verwerthung im Handel, und dass seine Produkte vortrefflich sind.“

[249]

Kleinholzspalter

für Küche, Zimmer, Comptoirs etc.

173] Zum Spalten von hartem und weichem Holz. Es wird dabei sowohl das lästige Klopfen vermieden, als auch die Böden von Küchen, Zimmern etc. geschont. Derselbe kann an jeder Wand (Brusthöhe), Brett oder Tisch angebracht werden. Preis Fr. 4.50. Zu haben bei

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Waschseile

in grösster Auswahl von Fr. 3 bis Fr. 15. **Waschstüzen, Waschklammern, Aufwinder, solide Thürvorlagen, eigenes Fabrikat, sowie sämmtliche Seiler-Artikel**, empfiehlt

Adolf Arnheiter, Seilermeister,

2 Schmidgasse 2, St. Gallen.

198]

Reparaturen jeder Art, besonders in Waschseilen, werden schnellstens ausgeführt.

210] Auf bevorstehende Saison empfiehlt mein **reichhaltiges Lager von Tapeten, Fenster-Rouleaux, Gallerien etc.**

Tapeten von vorjährigen Dessins und Resten bis auf 10 Rollen verkaufe zu und unter dem **Fabrikpreis**. Hochachtend

J. J. Nanny z. Hülfe, Speisergasse, St. Gallen.

NB. **Wiederverkäufer erhalten besondern Rabatt.** **Tapezier-Arbeiten** besorge stets prompt und billig.

Vakanzen-Liste der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Zur gefälligen Rofiz. 1) jeder Anfrage nach einer Adress ist die vorgefeste Ziffer beizutragen. 2) Die Adresse der „Nachfrage“ wird dem „Angebote“ — und umgedreht — ebenfalls mitgetheilt, weshalb jedem Schluß und jedem Ankreuz-Austausch (nur Gouvernante und gegenwärtiges Frantire) 50 Cts. in Briefmarken beizugeben sind. Bei der Erwidern der Vakanzen-Liste frantire an, damit keine überflüssigen Adressen-Verbindungen entstehen. 5) Die Expedition behält sich das Recht auf sofortige Mitteilung der Adressen; die gegenwärtige Korrespondenz dagegen ist Sache der Auftraggeber; es sind also Zeugnisse, Photographien etc. direkt an die Beziehungen und nicht an die Expedition zu richten.

Es suchen Stellung:

240.* Eine willige Person als Untermagd in einem Gaffahe, sowie auch im Besorgen der Kindergäste durchaus erfahren ist, als Kinderslegerin und Stütze der Hausfrau in einem Kinderthause oder in einem achtbaren Privathause.

241.* Eine bescheidene, pflichtgetreue Tochter, die mit den häuslichen und Kästnerarbeiten vertraut ist und der Kinder ruhig überlassen werden können, als Bonne. Vorziehen würde sie eine Stelle in der französischen Schweiz, um sich in der französischen Sprache zu vervollkommen.

242.* Ein gebildetes Frauenzimmer als Bonne und Stütze der Hausfrau in einem bessern Privathause.

243.* Ein Zimmermädchen, des Nähens und Glätterns fundig, in einem Privathause.

244. Eine fleißige Tochter mit gutem, treuem Charakter, zu einer nachsichtigen Familie zum Erlernen der Haushaltseigenschaften. Vorziehen würde eine Stelle bei einer kleineren Privatfamilie oder in einem Pfarrhause.

245. Zu mehreren Kindern ein gewandtes, ordnungsliebendes Kindermädchen.

246. In eine grösere Familie eine zuverlässige, intelligente Tochter, als Stütze der Hausfrau.

NB. Gedächtnis von Abonnentinnen der „Frauen-Zeitung“ werden in der Vakanzen-Liste mit zwei Zeilen unentbehrlich vorgemerk und sind mit * beschriftet. Eintrüddungen über zwei Zeilen erfordern eine Taxe von 10 Cts. per Zeile. — Nicht-Abonnenten haben die volle Taxe von 20 Cts. per Zeile (6 Worte) jedem Auftrag in Briefmarken beizulegen.

Größere Inserate außer der Vakanzen-Liste werden wie die übigen Anzeigen per Zeile berechnet.

Die Expedition.

Eine Person von bestandinem Alter, mit besonderer Vorliebe für Kinder, in deren Pflege und Beaufsichtigung durchaus erfahren und selbstständig, im Zimmerdienst bewandert, sucht sich in einer achtbaren Familie einen Wirkungskreis. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Gef. Offeraten unter Chiffre H. B. 259 befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

[259]